Corona-Hilfe für T'urucancha und Tarabuquillo - Bolivien

In Bolivien ist gerade Winter, also Trockenzeit. Viele Menschen vom Land reisten Anfang März in die Städte, um hier während der Trockenzeit nach Arbeit zu suchen. Mit dem verdienten Geld werden dann die Schul- und Ausbildungskosten, sowie die Produkte finanziert, die sie selbst nicht produzieren können. Doch plötzlich war alles anders. Im März wurden die ersten COVID-19 Fälle in Bolivien bekannt. Es folgte ein kompletter, streng kontrollierter Lockdown mit Ausgangsperre und Reiseverbot auch im Inland. Viele Menschen vom Land saßen nun fern von ihren Familien in den Großmetropolen Boliviens fest. Ohne Arbeit und feste Bleibe müssen viele von ihnen nun um Essen und Geld betteln. An Hygienemaßnahmen ist hier nicht zu denken.

Wer Hunger hat, hat keine Angst!?
Wir kennen solche Geschichten aus erster Hand, z.B. aus der Landgemeinde T'urucancha in Chuquisaca, aus der ich, Rosalio Ochoa Saavedra, stamme. Die Situation der jungen Männer und Frauen in den Städten, als auch der auf dem Land verbliebenen Familien, macht mir große Sorge. Irgendwann sind Salz, Zucker, Öl und Reis verbraucht. Ein Teil der Familie muss sich dann in die Stadt aufmachen, um die Versorgung aller zu sichern. Denn staatliche Hilfe oder größere Privatspenden kommen auf dem Land fast gar nicht an. Einmal in der Stadt angekommen ist einer Infektion mit COVID-19 kaum zu entgehen. Eine Behandlung kann sich jedoch niemand leisten.

Wir möchten unterstützen!
Um zumindest ein paar Menschen in dieser schweren Zeit zur Seite zu stehen, möchten wir, Rosalio Ochoa Saavedra und Daria Mundt, alle Familien der Landgemeinde T'urucancha, sowie die sozial-ökonomisch schwächsten Familien des Dorfes Tarabuquillo mit Nahrungsmitteln versorgen und bitten hierfür um Deine finanzielle Spende.

Wofür werden die Spenden verwendet?
Wir sammeln für:

- ca. 100 Familien der Landgemeinde T'urucancha
- ca. 20 Familien des Dorfes Tarabuquillo

Pro Familie benötigen wir ca. 30 € für Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel (u.a. Öl, Zucker, Reis, Seife). Sollten mehr Spenden eingehen als erwartet, würden wir Seife, Desinfektionsmittel, Mundschutze und Handschuhe für die Krankenstation in Tarabuquillo spenden.

Wie wir sicherstellen, dass die Spenden vor Ort ankommen?
Wir sammeln die Spenden über den gemeinnützigen Verein SARVODAYA e.V. (VIELEN DANK!!!). So können die Spenden in vollem Umfang ohne Banken-Umweg nach Bolivien gesendet werden. Mit den Spenden wird Andrea Ochoa Saavedra, Schwester von Rosalio Ochoa Saavedra, die Nahrungsmittel vor Ort besorgen und per Lkw nach Tarabuquillo und T'urucancha bringen lassen. Schon jetzt stehen wir im engen Kontakt mit den dortigen Gemeindevorstehern, um so sicherzustellen, dass wir wirklich benötigte Nahrungsmittel und Hygieneartikel besorgen und auch alle Gemeindemitglieder ihr „Care-Paket" erhalten.

Deine Spende
Unser Ziel sind mindestens 120 x 30 € = 3600 € Spenden. Daher freuen wir uns über jede noch so kleine und noch so große Spende. Bitte überweise deine Spende mit dem Betreff „CORONA-HILFE TURUCANCHA" an
Kontoverbindung: Sarvodaya e.V.
IBAN: DE50 7956 2514 0006 7663 66 BIC: GENODEF1AB1
Wenn du eine Spendenquittung benötigst, dann gib bitte auch deine Adresse und/oder E-Mail im Verwendungszweck an. Hinweis: Bei Spenden unter 200 € akzeptiert das Finanzamt auch den Überweisungsbeleg als Spendenquittung.

Wie es gelaufen ist
Wenn du über die final umgesetzte Spendenaktion informiert werden möchtest, dann schreibe bitte eine E-Mail an „ros-ochoa-sa@posteo.de" mit dem Betreff „Bericht zu Corona-Hilfe Turucancha". Du erhältst dann nach Abschluss der Spendenaktion einen Bericht. Alternativ kannst du uns auch eine Postkarte/Brief mit Angabe deiner Adresse an uns schicken:
Familie Ochoa Mundt, Heubnerstraße 19, 34121 Kassel (bis 30.07.2020) oder
Familie Ochoa Mundt, Am Kreuzstein 20, 34128 Kassel (ab 01.08.2020).
Dann bekommst du den Bericht postalisch zugesandt.

ANCHATA PACHIKUYKU YANAPAWASQAYKUMANTA!!!
Wir bedanken uns herzlich für deine finanzielle Unterstützung und dein Weitererzählen. Mit uns bedanken sich auch die Alten, Mütter, Väter und Kinder aus T'urucancha und Tarabuquillo! Bleib gesund ☺
Rosalio Ochoa Saavedra & Daria Mundt (Kontakt: ros-ochoa-sa@posteo.de**)**

Rosalio Ochoa Saavedra (4. v. r. mit drei Gemeindemitgliedern aus T'urucancha im Dezember 2019)